

Sortieralgorithmen

Gliederung

1. Einleitung
2. Grundlagen
3. Sortieralgorithmen
4. Evaluation
5. Fazit

1. Einleitung



Quelle: <http://office-lernen.com/excel-tabelle-sortieren/>

- Ordnen von großen Dateiverwaltungssystemen
- Schnelleres Finden von gesuchten Objekten
- Weiterentwicklung der Algorithmen mit immer verkürzter Laufzeit
- *Frage:* Welche Unterschiede herrschen zwischen den Sortieralgorithmen?

2. Grundlagen

O-Notation:

- Berechnung einer Laufzeit anhand der gegebenen Eingabelänge n
- Definiert ein ungefähres Wachstumsverhalten des Algorithmus als mathematische Funktion

2. Grundlagen

O-Notation:

- Analyse des Quellcodes und Durchführung für drei Fälle:
 - **Worst-Case:** Sucht nach der maximalen Laufzeit des Algorithmus mit oberer Schranke
 - **Best-Case:** Darstellung der minimalen Laufzeit mit unterer Schranke
 - **Average-Case:** Darstellung der

2. Grundlagen

O-Notation:

- Vorteil: unabhängig von Hardware und Betriebssystem
- Nachteil: grobe Einschätzung einer möglichen Laufzeit

2. Grundlagen

In-Place:

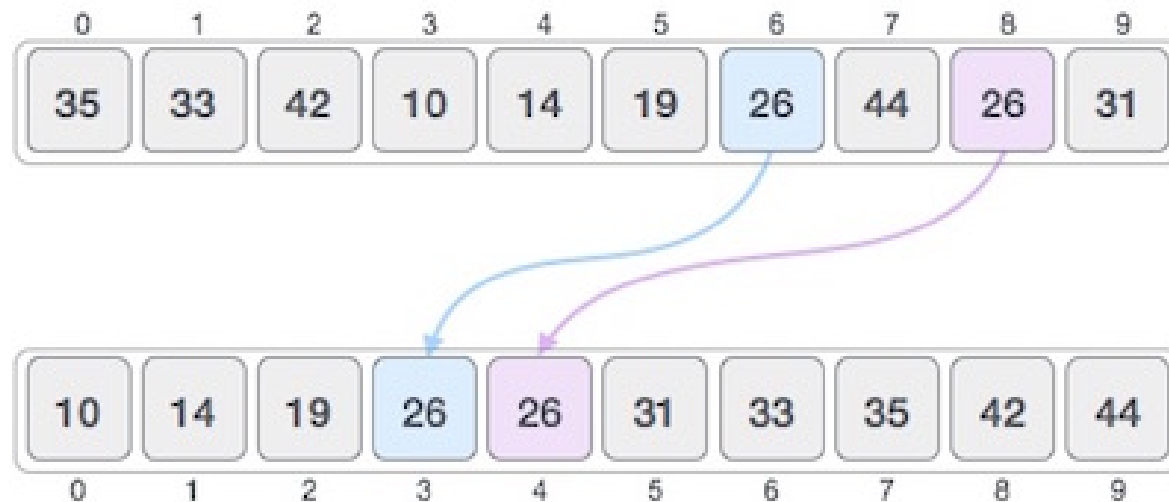
- Bekanntgebung, ob weiterer Hilfsspeicher für den Tauschvorgang benötigt wird
- Bezeichnung von Sortialgorithmen als In-Place, wenn sie auf dem Container arbeiten und nur einen zusätzlichen Zwischenspeicher benötigen



2. Grundlagen

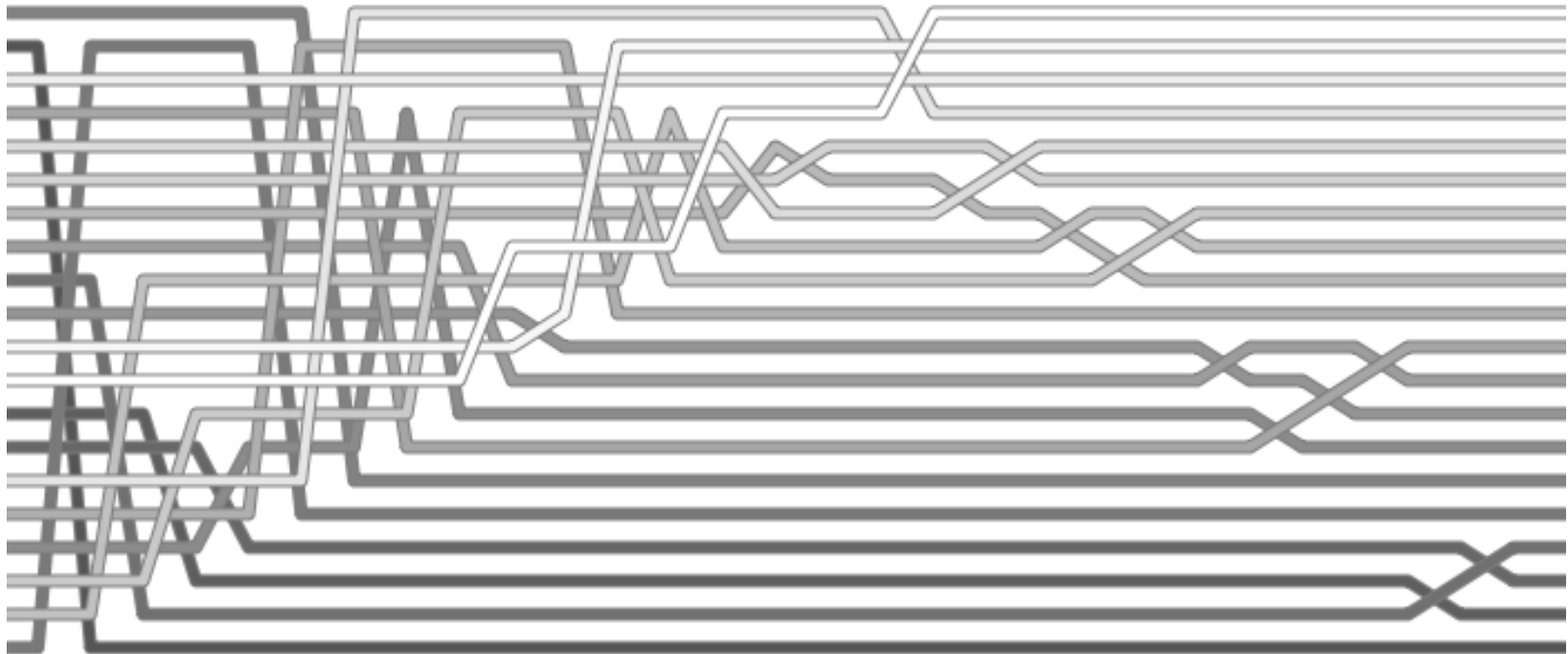
Stabilität:

Beibehaltung der Reihenfolge von äquivalenten Elementen



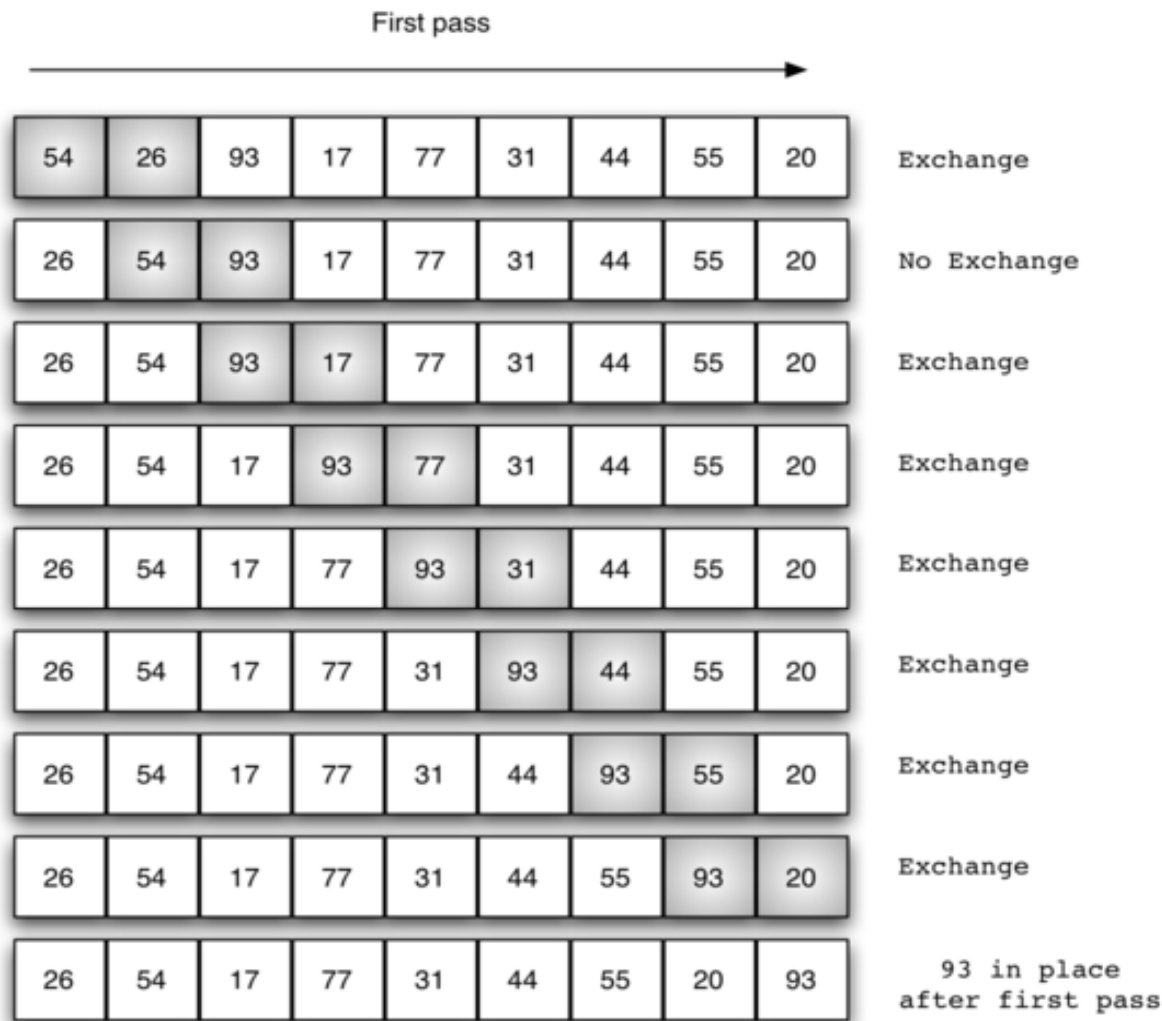
Quelle: https://www.tutorialspoint.com/data_structures_algorithms/sorting_algorithms.htm

3. Sortieralgorithmen



Quelle: <http://www.thelowlyprogrammer.com/2010/04/introducing-marriage-sort.html>

3. Sortieralgorithmen: BubbleSort



Quelle: <http://interactivepython.org/runestone/static/pythonds/SortSearch/TheBubbleSort.html>

3. Sortieralgorithmen: **BubbleSort**

Best-Case

- $O(n)$
- bereits sortierte Liste
- geht die Liste nur einmal durch

-5 1 5 12 16

Worst-Case

- $O(n^2)$
- verkehrt herum sortierte Liste
- geht beide Schleifen ganz durch

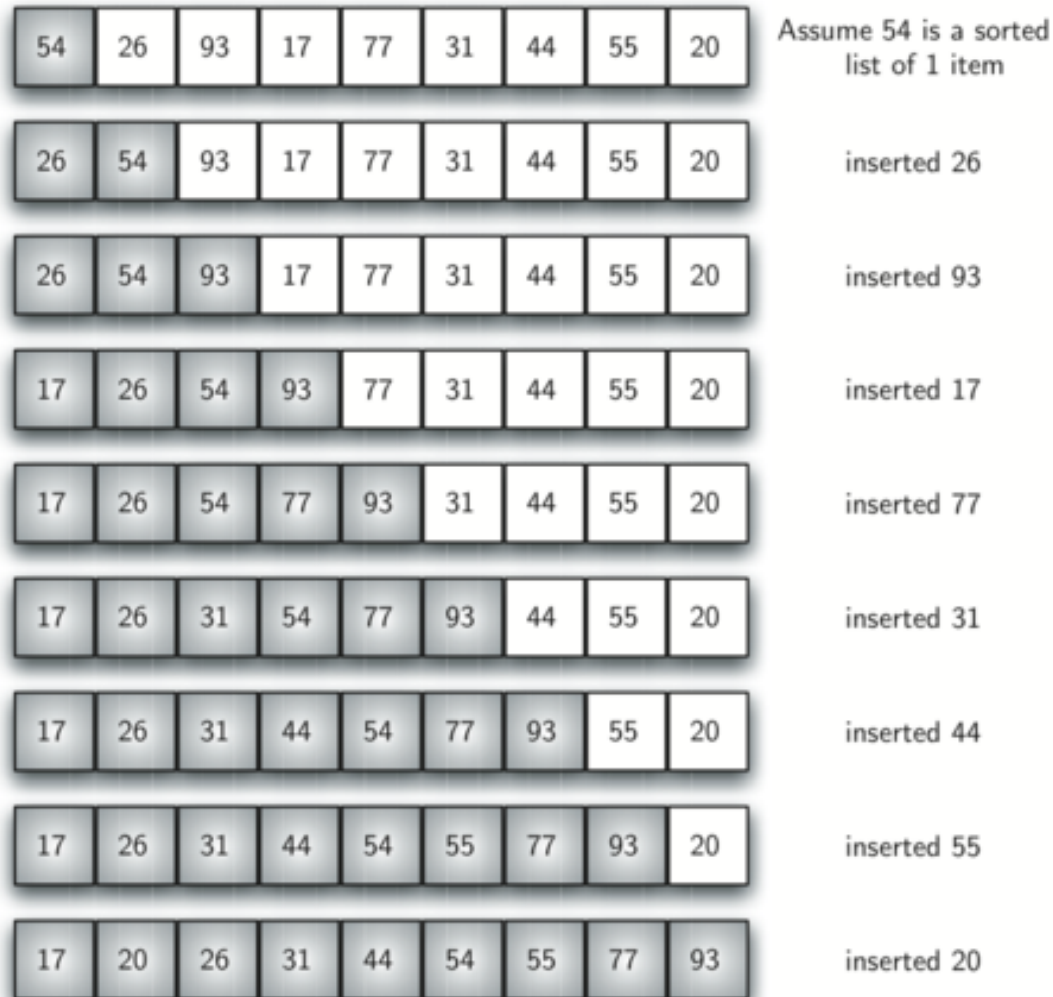
16 12 5 1 -5

3. Sortieralgorithmen: **BubbleSort**

Stabilität & In-Place:

- stabiler Algorithmus
- Nur benachbarte Elemente werden getauscht
- In-Place
- arbeitet mit Hilfsspeicher $O(1)$

3. Sortieralgorithmen: InsertionSort



Quelle: <http://interactivepython.org/runestone/static/pythonds/SortSearch/TheInsertionSort.html>

3. Sortieralgorithmen: InsertionSort

Best-Case

- $O(n)$
- bereits sortierte Liste
- keine Verschiebungen

Worst-Case

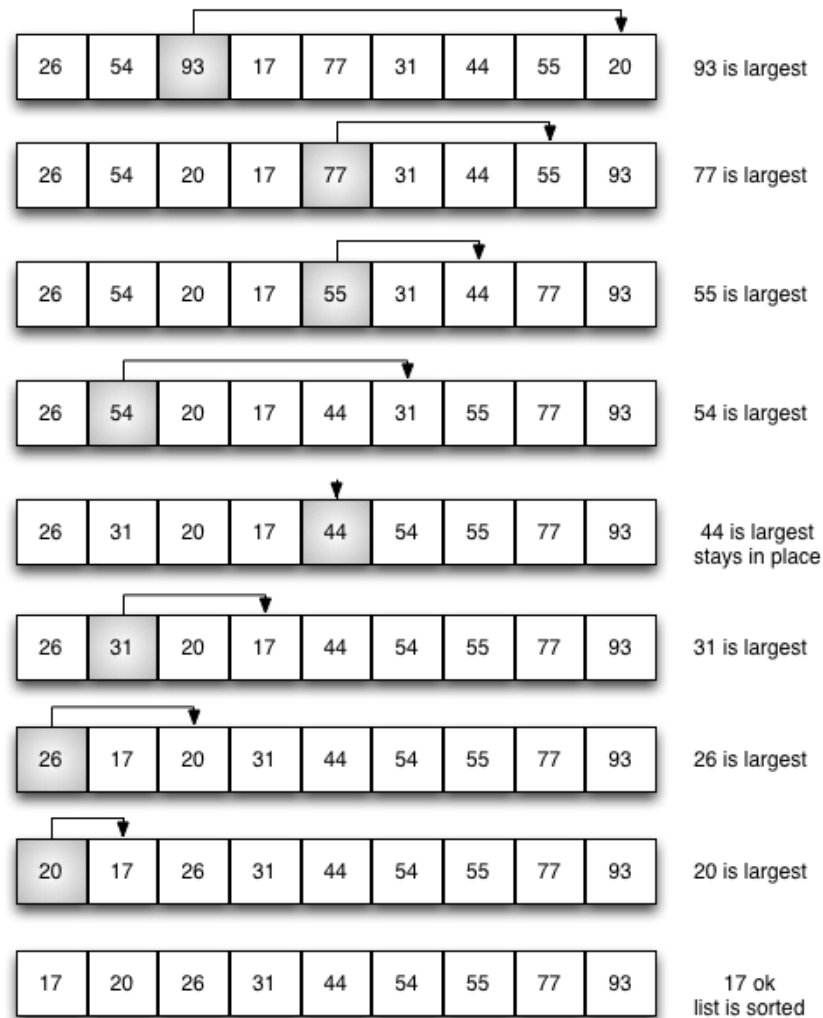
- $O(n^2)$
- verkehrt herum sortierte Liste
- geht beide Schleifen ganz durch

3. Sortieralgorithmen: InsertionSort

Stabilität & In-Place:

- Stabilität ist gesorgt, da nur benachbarte Elemente getauscht werden
- In-Place, denn der InsertionSort benötigt nur einen zusätzlichen Speicher, um den Tauschvorgang durchzuführen
- Hilfsspeicher $O(1)$

3. Sortieralgorithmen: SelectionSort



3. Sortieralgorithmen: **SelectionSort**

Best-Case

- $O(n^2)$
- bereits sortierte Liste
- trotzdem wird der Container komplett durchgelaufen

Worst-Case

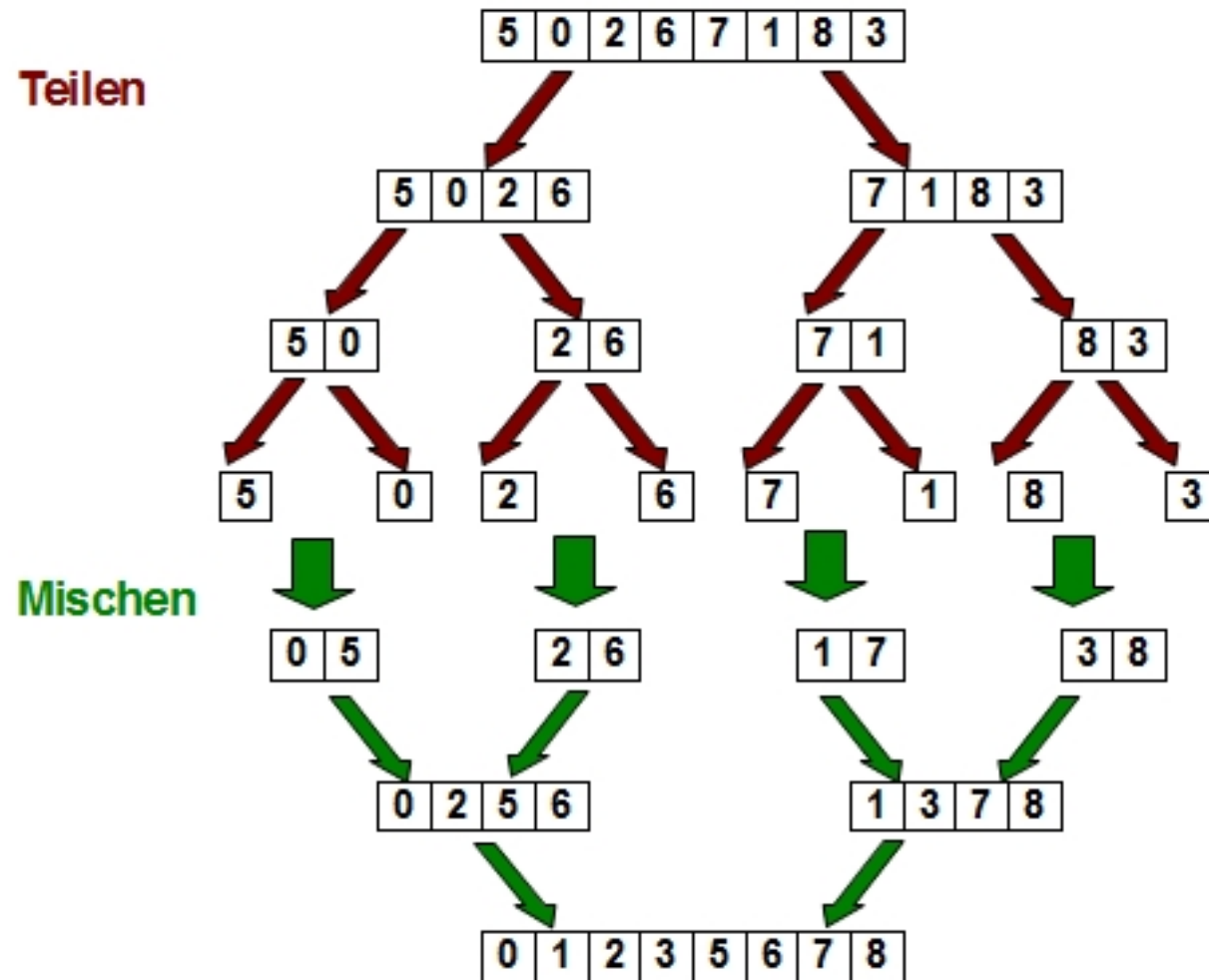
- $O(n^2)$
- ähnlich wie beim Best-Case werden beide Schleifen ganz durchlaufen, nur hier mit dem Tauschvorgang

3. Sortieralgorithmen: **SelectionSort**

Stabilität & In-Place:

- nicht stabil, weil beim Tauschen die Plätze mit dem vordersten Element vertauscht werden
- In-Place
- arbeitet auf dem gegebenen Container mit einem zusätzlichem Tauschspeicher
- benötigt Hilfsspeicher von $O(1)$

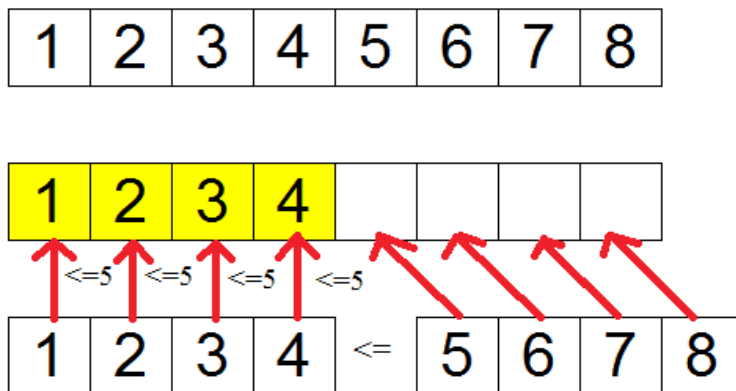
3. Sortieralgorithmen: MergeSort



3. Sortieralgorithmen: MergeSort

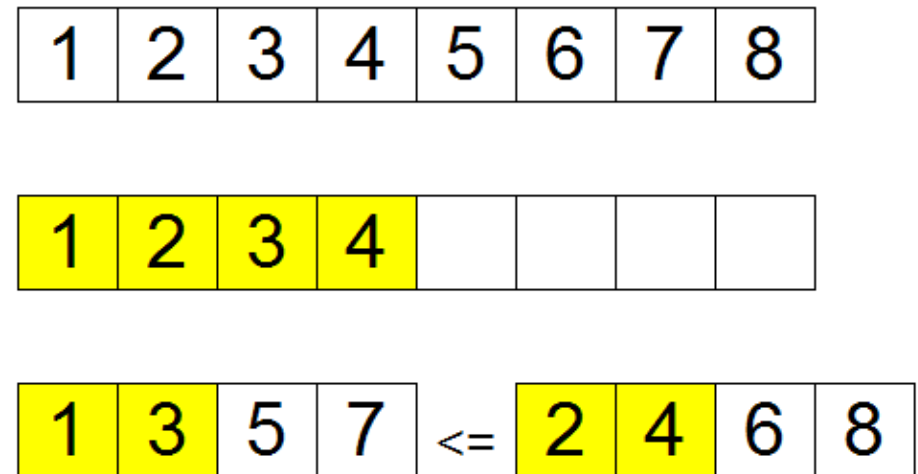
Best-Case

- $O(n \log n)$
- Wenig Vergleiche beim Mergen
- z.B. Sortierte Liste

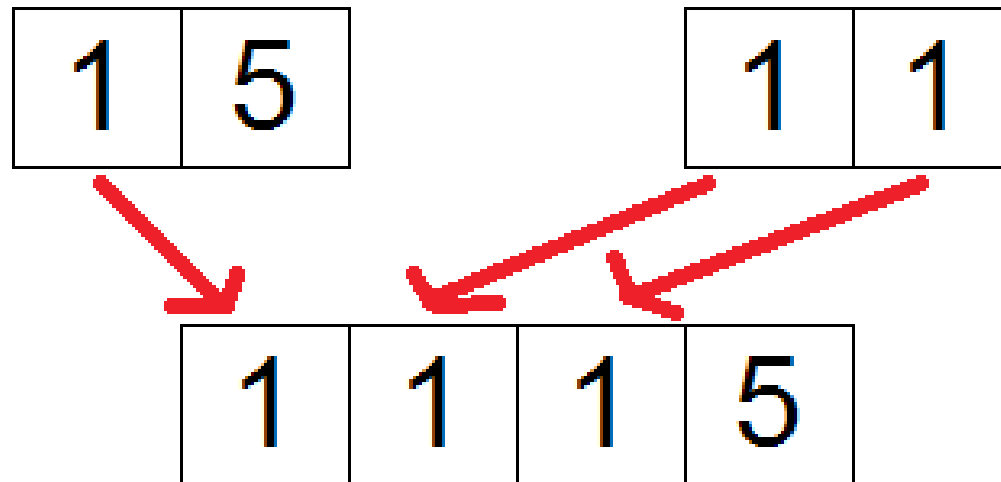


Worst-Case

- $O(n \log n)$
- Maximale vergleiche beim Mergen

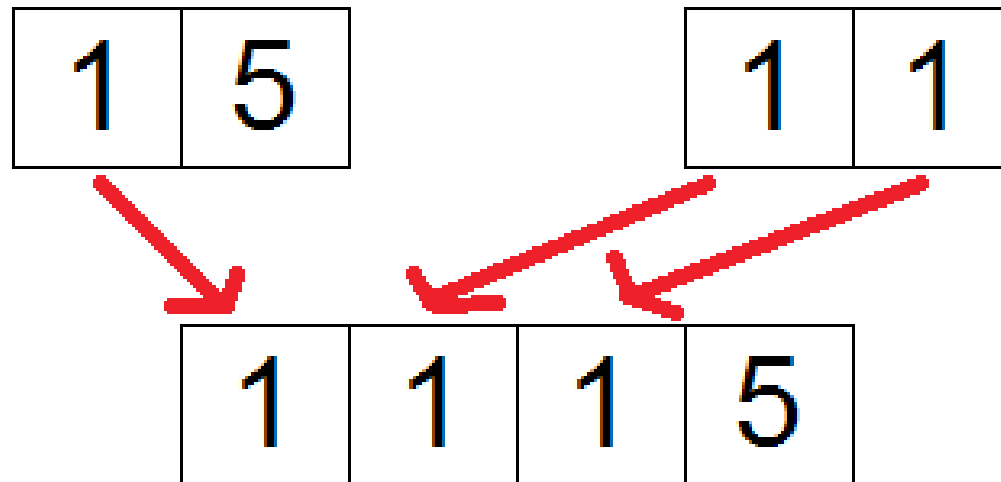


3. Sortieralgorithmen: MergeSort



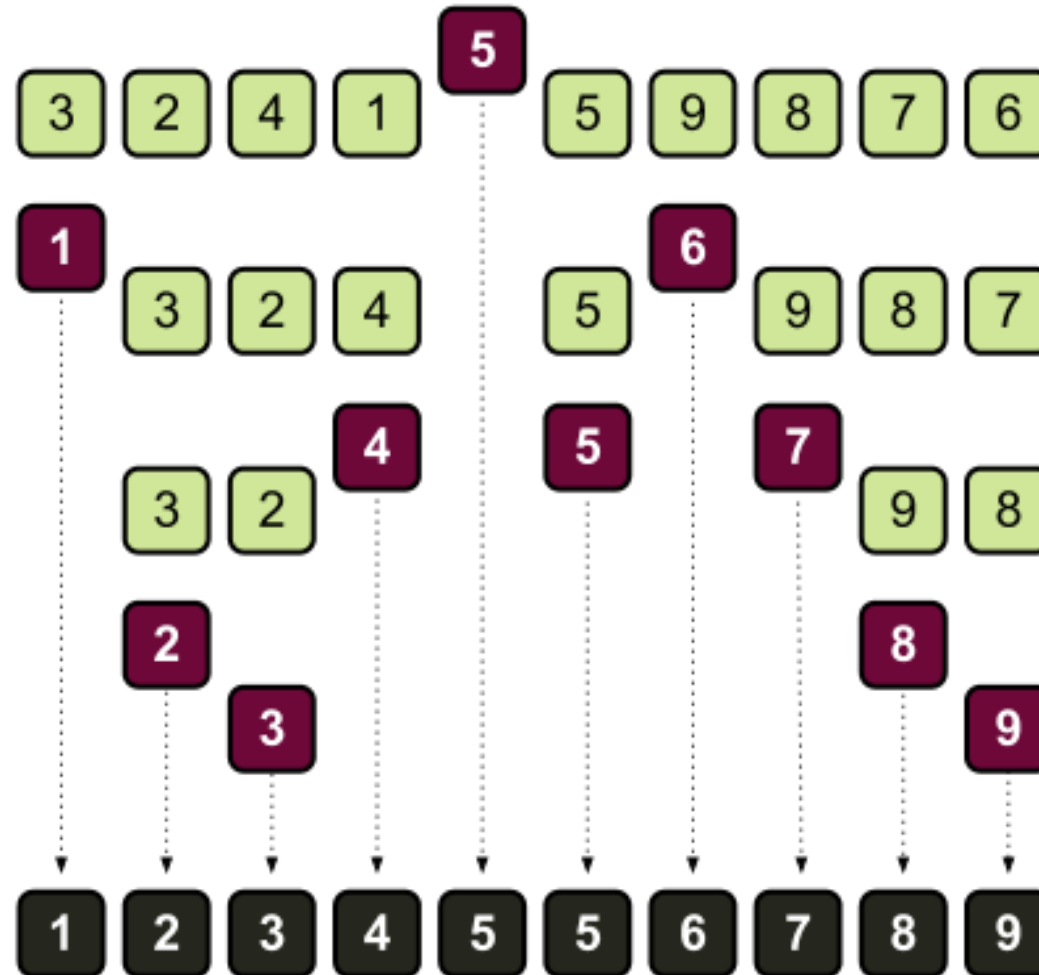
- Stabil: Ja
- In-Place: Nein
- Benötigt zusätzlich $O(n)$ Hilfsspeicher

3. Sortieralgorithmen: MergeSort



- Stabil: Ja
- In-Place: Nein
- Benötigt zusätzlich $O(n)$ Hilfsspeicher

3. Sortieralgorithmen: QuickSort



3. Sortieralgorithmen: QuickSort

Worst-Case $O(n^2)$

1	2	3	4	5	6	7	8
	2	3	4	5	6	7	8
		3	4	5	6	7	8
			4	5	6	7	8
				5	6	7	8
					6	7	8
						7	8
							8

Best-Case $O(n \log n)$

1	2	3	4	5	6	7	8
1	2	3		5	6	7	8

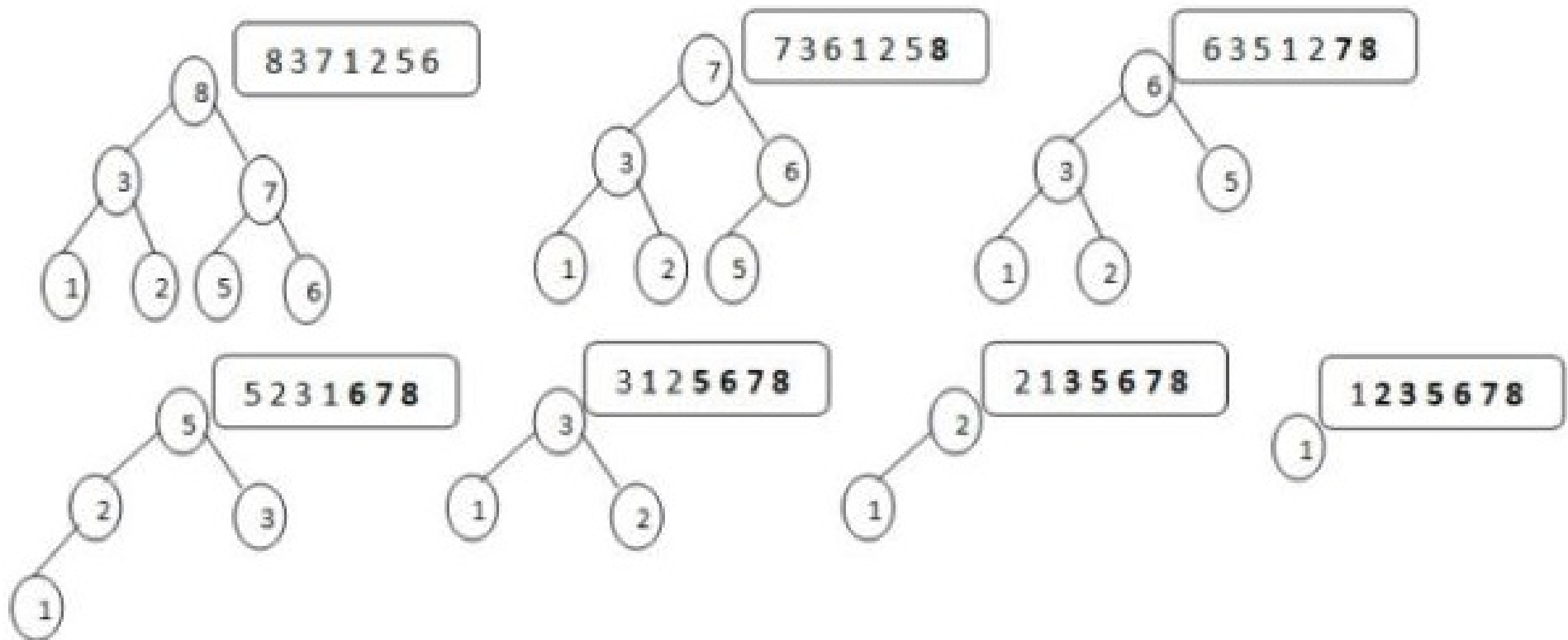
3. Sortieralgorithmen: **QuickSort**

6	6	5	1	1
---	---	---	---	---

1	1	5	6	6
---	---	---	---	---

- Stabil: Nein
- In-Place
- Hilfsspeicher im Worst-Case $O(n)$

3. Sortieralgorithmen: **HeapSort**



3. Sortieralgorithmen: **HeapSort**

Best-Case

- $O(n \log n)$
- Heapify: wenig Vertauschungen
- Liste mit vielen gleichen Werten

Worst-Case

- $O(n \log n)$
- Heapify: maximale Vertauschungen
- z.B. nächst größtes Element ist im Baum unten

3. Sortieralgorithmen: **HeapSort**

- Stabil: Nein
- Wurzel mit letzter Stelle vertauschen

1a	5	1b	1c
----	---	----	----

5	1a	1b	1c
---	----	----	----

- In-Place: Ja
- Hilfsspeicher $O(1)$

1c	1a	1b	5
----	----	----	---

Evaluation

Zeit in ms	BubbleSort	SelectionSort	InsertionSort	QuickSort	MergeSort	Heapsort
Zufall(100k)	32093,6	14644	12765,4	15,8	46,4	31,4
aufsteigend(100k)	<1	14640,6	<1	6,4	31,2	34
absteigend(100k)	32427,8	15290,6	30072,2	9,2	31,2	40,8
aufsteigend, kleinste am Ende(100k)	13956,4	14553	<1	<1	34,4	31
gleiche werte(100k)	<1	14687	<1	6,4	31,2	<1

Zeit in ms	BubbleSort	SelectionSort	InsertionSort	QuickSort
absteigend(10k)	465,6	137,4	259,2	218,8

Fazit

- Quadratische

- Bei kleinen Werten
- Zu hohe Laufzeit

- MergeSort

- Stabil
- Hoher Speicherplatzbedarf

- QuickSort

- Schneller als MS
- Worst-Case $O(n^2)$

- HeapSort

- Langsamer als MS
- Konstante Ergebnisse
- Hilfsspeicher von $O(1)$